

Antrag

der Abgeordneten Heike Sudmann, Stephan Jersch, Sabine Boeddinghaus, Deniz Celik, Dr. Carola Ensslen, Olga Fritzsche, Norbert Hackbusch, Metin Kaya, Cansu Özdemir, Dr. Stephanie Rose, David Stoop und Insa Tietjen (DIE LINKE)

zu Drs. 22/12302

Betr.: Bahn für Lurup und Osdorf JETZT – statt in 20 Jahren!

Seit 50 Jahren wird den Stadtteilen Osdorf und Lurup eine Schienenanbindung versprochen. Nunmehr hat der Senat im Verkehrsausschuss mitgeteilt, dass die geplante S-Bahn-Linie S32/S6, die über Bahrenfeld, Lurup zum Osdorfer Born verlaufen soll, erst nach Inbetriebnahme des geplanten Verbindungsbahntlastungstunnels fahren kann. Der soll aber frühestens im Jahr 2040 fertig werden – wenn er denn wirklich finanziert und gebaut wird.

Es ist politisch und aus Klimaschutzgründen unverantwortlich, die Bewohner:innen vor Ort weitere Jahrzehnte oder gar bis zum Sankt-Nimmerleins-Tag in Bezug auf den Bau einer Schienenanbindung zu vertrösten.

Mittlerweile prüft der Senat ein „Hochleistungsbussystem“, das über die Stresemannstraße, Bahrenfelder Chaussee und Luruper Chaussee verlaufen soll. Ohne Frage kann dieses System nur erfolgreich sein, wenn der Bus auf einer eigenen Trasse statt im Auto-Stau fährt. Eine eigene Trasse ermöglicht aber auch die Führung einer Straßenbahn. Auf wiederholte Nachfragen im Verkehrsausschuss erklärten die Senatsvertreter:innen, dass – anders als ursprünglich gesagt – die elektromagnetische Verträglichkeit der Straßenbahn mit den DESY-Einrichtungen nachgewiesen sei. Bei der Frage der Erschütterung wäre die S-Bahn „etwas vorteilhafter gewesen“ (Drs. 22/12302, Seite 5 unten) als die Straßenbahn. Gleichzeitig sei die Straßenbahn aber „nicht in der Form möglich gewesen, als dass es für DESY tragbar gewesen wäre.“ (Drs. 22/12302, Seite 5 unten). Anders als bei der S-Bahn scheint es bei der Straßenbahn keine weiteren Prüfungen gegeben zu haben, wie sie verträglich mit DESY gebaut/geführt werden könne.

Die Bürgerschaft möge vor diesem Hintergrund beschließen:

1. Die Planungen für das Hochleistungsbussystem werden erweitert um die Prüfung einer Straßenbahnanbindung von Osdorf, Lurup und Bahrenfeld.
2. Der Senat berichtet der Bürgerschaft erstmalig bis zum 31.10.2023 über den Stand der Planungen.